



#Ausbauprojekte #Bahnbetrieb #Sicherheit #Nord-Süd-Achse #Ost-West-Achse

Die SBB beübt im August und im September zusammen mit ihren Partnern der Blaulichtorganisationen den neuen Bözbergtunnel und den Eppenbergtunnel. Für die Notfallübungen konnten sich Figurantinnen und Figuranten anmelden. Die Übungen werden unter Einhaltung der Covid-19-Massnahmen durchgeführt.



Ende 2020 gehen der Eppenbergtunnel und der neue Bözbergtunnel in Betrieb. Die SBB hat zur Sicherheit der Reisenden für beide Tunnel gemeinsam mit ihren Partnern der Blaulichtorganisationen einen Einsatzplan erstellt. Dieser hält die Abläufe und Verantwortungen in einem Ereignisfall fest – etwa im Falle eines Unfalls.

Im neuen Bözbergtunnel findet am Samstag, dem 15. August 2020, die Übung SISSLE 20 statt. Im Eppenbergtunnel im Kanton Solothurn wird am Mittwoch, dem 23. September 2020, die Übung BELLAWERDE 20 durchgeführt, um die Einsatz- und Evakuationsprozesse im Ereignisfall zu überprüfen. Die freiwilligen Figurantinnen und Figuranten ab 16 Jahren werden als eine der ersten Personen in den Eppenbergtunnel fahren und bei der Übung betroffene Reisende simulieren.

Die Anmeldung zur Teilnahme ist leider nicht mehr möglich, da sich bereits sehr viele Interessenten gemeldet haben.

Die Übungsleitung wird besorgt sein, dass die Schutzmassnahmen im Kontext Covid-19 eingehalten werden können. Die SBB steht in engem Kontakt mit den involvierten Einsatzkräften für beide Übungen. Gemeinsam mit den Partnern wurden Schutzkonzepte für die eingesetzten Figurantinnen und Figuranten wie auch die involvierten Einsatzkräfte erarbeitet. Ebenfalls laufen enge Absprachen mit dem BAV.

Am Tag der Übung SISSLE 20 muss zwischen Effingen und Schinznach Dorf mit Zugsausfällen, geänderten Fahrzeiten sowie geänderten Anschlüssen gerechnet werden. Zwischen Frick und Brugg (AG) verkehren Bahnersatzbusse. Die SBB bittet die Reisenden, kurz vor Reiseantritt den Online-Fahrplan zu konsultieren. Im Strassenverkehr ist mit Auswirkungen auf der Strickhofstrasse und Bözeneggstrasse zu rechnen.

Über allfällige Einschränkungen auf Strasse und Schiene aufgrund der Übung BELLAWERDE 20 wird rechtzeitig auch an dieser Stelle wieder informiert.

### **Bözberg und Eppenberg: Zwei neue Tunnel gehen bald in Betrieb**

Die Verlagerung des alpenquerenden Güterverkehrs von der Strasse auf die Schiene ist eines der Hauptziele der schweizerischen Verkehrspolitik. Mit dem neuen Bözbergtunnel entsteht eine Nord-Süd-Verbindung, die das Ziel der Verlagerung ermöglichen soll. Transporte von Sattelaufliegern mit vier Metern Eckhöhe werden mit der Inbetriebnahme des neuen Bözbergtunnels Ende 2020 ermöglicht.

Die Strecke Olten–Aarau ist ein Flaschenhals im Schweizerischen Eisenbahnnetz. Zwischen Däniken und Wöschnau verengt sich eine der am stärksten befahrenen Bahnstrecken der Schweiz von vier auf zwei Spuren. Am 13. Dezember 2020 wird dieser Engpass dank der Inbetriebnahme des Vierspurausbaus Olten–Aarau (Eppenbergtunnel) aufgehoben. Der Eppenbergtunnel sorgt für mehr Zug im Personenverkehr und sichert die Kapazitäten im Güterverkehr.